

TUI Deutschland GmbH · Karl-Wiechert-Allee 23 · 30625 Hannover

Herrn
Dr. Jan-Christoph von Halle*Im Hause*

Name Jens Henze
Telefon +49 (0) 511 567 37520
Fax
E-Mail Jens.henze@tui.de
Datum 24.01.2013

TUI Deutschland GmbH
Karl-Wiechert-Allee 23
30625 Hannover

Tel. +49 511 567-0
Fax +49 511 567-1301
www.tui.com

Aufsichtsratsvorsitzender
Dr. Michael Frenzel

Geschäftsführer
Christian Clemens
(Vorsitzender)
Dr. Oliver Dörschuck
Henrik Homann

Amtsgericht Hannover
Handelsregister

Bankverbindungen
Commerzbank AG
Hannover
Kto. 317 400 000
BLZ 250 400 66
IBAN DE 12 2504 0066
031 74000 00
SWIFT COBADEFF250

USt ID-Nr. DE 812 777 076
Steuernr. 25/203/55888

Referenz und Empfehlungsschreiben

Herr Dr. Jan-Christoph von Halle, geboren am 17.12.1965 in Hamburg, ist seit dem 2. Mai 2011 als *Program Manager Desktop Services* tätig und vertritt die Belange der TUI Deutschland in den Design- und Abstimmungstreffen mit der Konzernmutter TUI Travel plc.

Die TUI Deutschland GmbH ist führender Reiseveranstalter mit Sitz in Hannover und Teil des börsennotierten TUI Konzerns mit über 50.000 Mitarbeitern weltweit.

Die TUI Konzernmutter hat im Jahre 2010 einen gruppenweiten Desktop-Service-Vertrag ausgeschrieben und letztendlich an die Firma DELL vergeben der neben dem Betrieb des ServiceDesk nach ITIL als Single-Point-of-Contact auch das Systemmanagement inklusive Softwarepaketierung und -verteilung, ein Lizenz- und Assetmanagement, die Bereitstellung von Exchange und Active Directory sowie einen Managed Print Service (MPS) enthält.

Jedes Land hat im Rahmen dieses Vertrages einen zentralen Ansprechpartner und Koordinator als Program Manager bereitzustellen. Für Deutschland hat sich die TUI aufgrund der hohen Komplexität, der vielen Ansprechpartner auf allen Arbeits- und Managementebenen sowie der benötigten IT- und Sprachkenntnisse für eine externe Unterstützung entschieden.

Herr Dr. von Halle hat im Rahmen dieser Tätigkeit die Interessen von insgesamt 11 Einzelgesellschaften in Deutschland, darunter die der TUI Deutschland GmbH, der TUI Leisure Travel GmbH, der TUIfly und auch der TUI AG, koordiniert und wahrgenommen.

Die Vertretung der deutschen Interessen erfolgt im Wesentlichen innerhalb der Joint-Technical-Design-Authority (JTDA), einem monatlichen Treffen aller TUI Länder innerhalb des Gruppenvertrages. Die Aufgabe dieses Gremiums besteht vor allem darin, gemeinsame Entscheidungen zu treffen und die Umsetzung innerhalb der lokalen Organisationen sicherzustellen.

